

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Reinhard Saczewski [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Mittel-Kelten</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 <a href="mailto:ikmk@smb.spk-berlin.de">ikmk@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Sammlung: Antike, Kelten</p> <p>Inventarnummer: 18216087</p>
--	--

## Beschreibung

Als Vorbild für diesen keltischen Münztyp dienen Goldstatere des Lysimachos.

Versicherungswert (45.000) 2018 festgelegt BW.

Vorderseite: Männlicher Kopf (Alexander der Große) mit Locken und Widderhorn nach r.

Rückseite: Athena sitzt mit Speer und Schild nach l. Auf ihrer vorgestreckten r. Hand eine Nike, im l. F. ein Palmzweig. Beiderseits senkrecht herablaufend Trugschrift.

## Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 8.43 g; Durchmesser: 19 mm;

Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 300-200 v. Chr.

wer

wo

Besessen wann

wer

Freiherr von Herman

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer

Alexander der Große (-0353--0326)

wo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Osteuropa

## Schlagworte

- Antike
- Gold
- Gott
- Kelten
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stater

## Literatur

- D. Allen, *The Coins of the Ancient Celts* (1980) Taf. 2,19..
- H.-J. Kellner, *Die Fundmünzen von Manching und die keltischen Fundmünzen aus Südbayern. Ausgrabungen in Manching 12* (1990) 207 Nr. 2210 Taf. 53 (Vorderseite stempelgleich). Vgl. für ähnliche Gepräge: R. Forrer, *Keltische Numismatik der Rhein- und Donaulande* (1908) 205.
- K. Pink, *Die Münzprägung der Ostkelten und ihrer Nachbarn* (1939) 75 f. Taf. 15,286. Vgl. zum Vorbild: R. Göbl, *Ostkeltischer Typenatlas* (1973) 22 Taf. 3 H.